

BERNHARD ZIMMER

Bernhard Zimmer (* 1957 in Stuttgart) schafft subtil strukturierte Gemälde, die diametral entgegengesetzte Elemente enthalten - Ordnung und Chaos, Abstraktion und Repräsentation, Kühnheit und Subtilität. Seine Kompositionen sind wie Reliefs aufgebaut. Gitter aus durchscheinend gerenderten Flächen und Blöcken aus unleserlichem Text entstehen in spannenden Farbschichten, ihre Oberflächen verschieben sich mit dem Licht und der Position des Betrachters.



„Ohne kompositorische Mitte, ohne eine Hierarchie der Bildteile entfalten sich die Gemälde als Ganzheiten, die deutlich die Spuren komplexer Farbschichten und -überlagerungen, des Farblauf- und abtragens offenlegen.“ (Peter Lodermeier)

Öffentliche Sammlungen / Auszug

L-Bank - Stadtparkasse, Köln, Germany - R+V Versicherung, Köln, Germany
Oberpostdirektion, Köln, Germany

